

Apostel in Willich: Was das Reich Gottes bedeutet

Am Sonntag, den 13. September 2026 besuchte Apostel Franz-Wilhelm Otten die Gemeinde Willich. Für die Gemeinde erfolgte ein Wechsel in der Gemeindeleitung.

Das Reich Gottes

Apostel Otten stellte den Gottesdienst unter ein Wort aus Lukas 12, 16-18: "Und er sagte ihnen ein Gleichnis und sprach: Es war ein reicher Mensch, dessen Land hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle. Und sprach: Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Güter.“

Anhand des biblischen Gleichnisses des Kornbauern zeichnete der Apostel unterschiedliche Dimensionen des Reiches Gottes. Dieses sei Geschenk, Beziehung, Demut, Ruhe und Erbe, so Apostel Otten. Weitere Predigtbeiträge erfolgten durch den in den Ruhestand tretenden Willicher Gemeindevorsteher und durch Bischof Ralf Flore.

Wechsel in der Gemeindeleitung

Am Ende des Gottesdienstes vollzog der Apostel den angekündigten Wechsel in der Gemeindeleitung. Nach 45 Amtsjahren trat der bisherige Leiter der Willicher Gemeinde in den Ruhestand, die Gemeinde Willich hatte er seit 2019 verantwortlich betreut. Der bisherige Gemeindevorstehervertreter wurde als Nachfolger beauftragt.

20. September 2026

Text: Dominik Götte

Fotos: Wolfgang Mannek





76
55
289






















